

Statistischer Monatsbericht für April 1983

STATISTISCHE BERICHTERSTATTUNG WIRD GESTRAFFT

Als ein Teilergebnis der Aufgabenkritik in der Nürnberger Stadtverwaltung wird die regelmäßige statistische Berichterstattung neu organisiert. Ziel dieser Maßnahme ist es, die bereits sparsame Ausgestaltung der Veröffentlichungen so zu straffen, daß weitere Kosten eingespart werden.

Die Stadt Nürnberg veröffentlicht, wie die meisten anderen Städte,

- Statistische Monatsberichte
- Statistische Vierteljahresberichte
- das Statistische Jahrbuch.

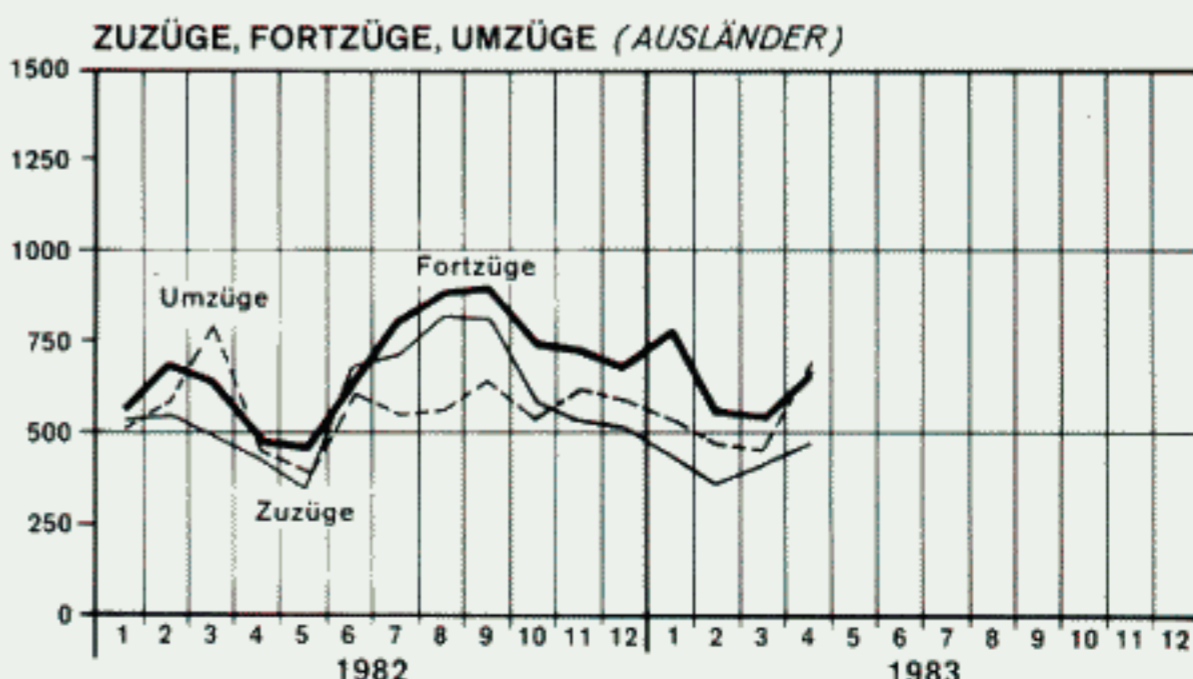
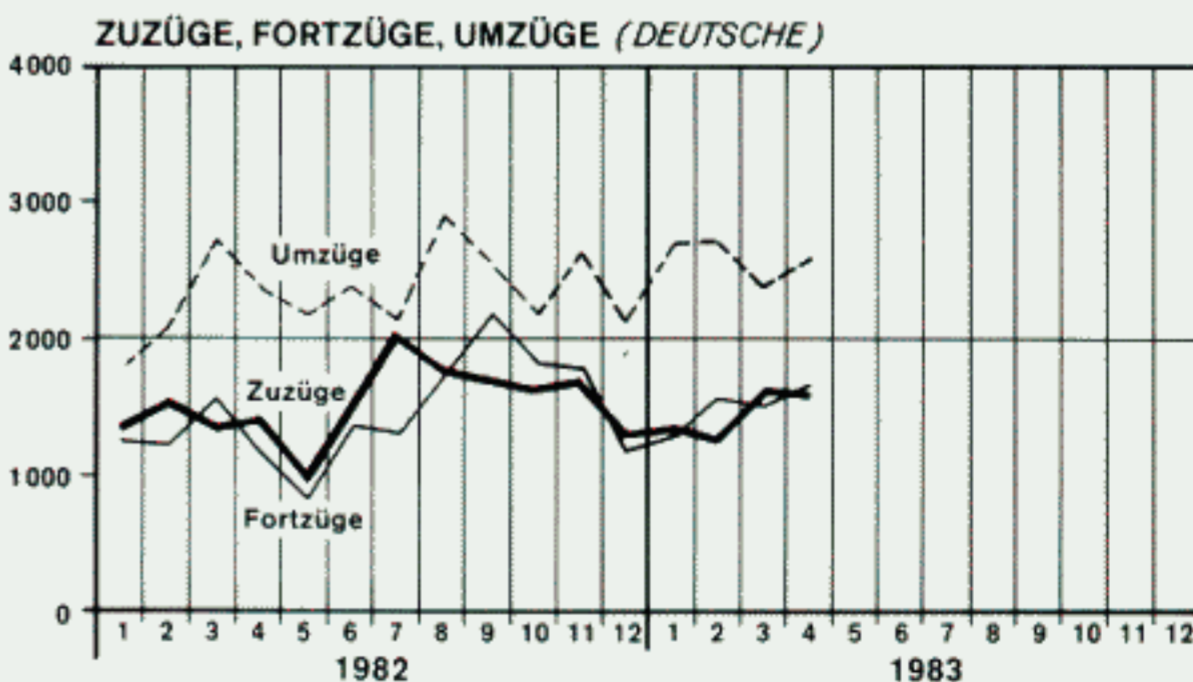
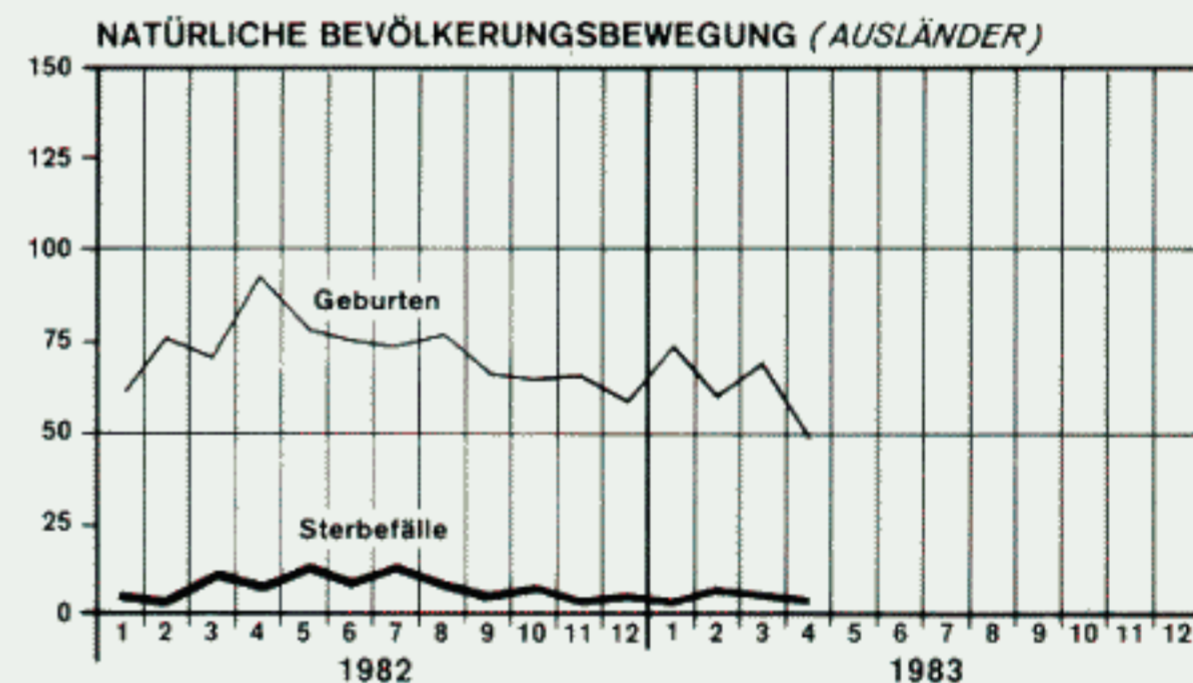
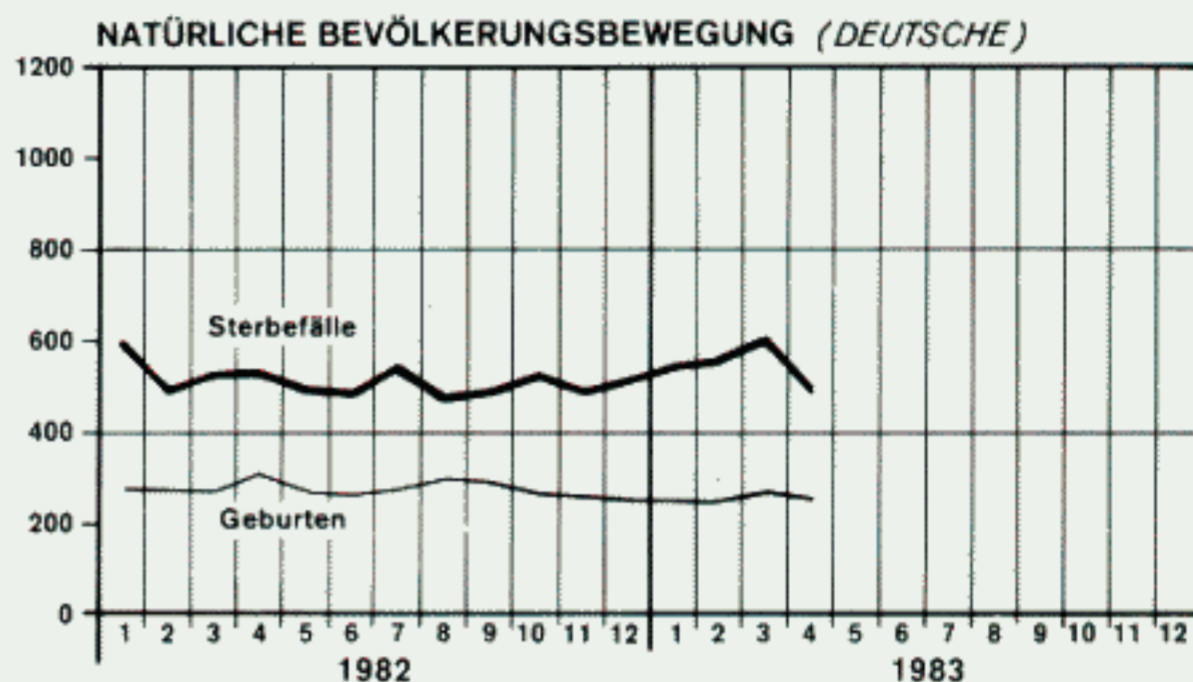
Für jede dieser Schriften besteht ein Bedarf bei Stadtrat, Stadtverwaltung, Landes- und Bundesbehörden, Verkehrsträgern, Versorgungsunternehmen, Wirtschaftsbetrieben, Verbänden, Banken, Versicherungen, Instituten und Hochschulen, Bibliotheken, bei Schulen und einzelnen Bürgern. Deren Informationsbedarf ist ebenso zu berücksichtigen wie die bestehenden Informationsverpflichtungen gegenüber kommunalen Spitzenverbänden und anderen Städten, mit denen die Stadt regelmäßig Informationen austauscht.

Wegen des zeitlich unterschiedlichen Anfalls der Daten bei den vielen Stellen, die zu den statistischen Berichten beitragen, wurden bisher in den Vierteljahresberichten auch Monatszahlen, in den Jahrbüchern auch Quartalsangaben veröffentlicht.

Fortsetzung letzte Seite

ZEICHENERKLÄRUNG:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- Zahlenwert genau Null
- ... Angabe fällt später an
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert



Nach dem neuen Konzept erscheinen künftig

- Monatsergebnisse nur noch im Monatsbericht und
- Quartalergebnisse nur noch im Vierteljahresbericht.

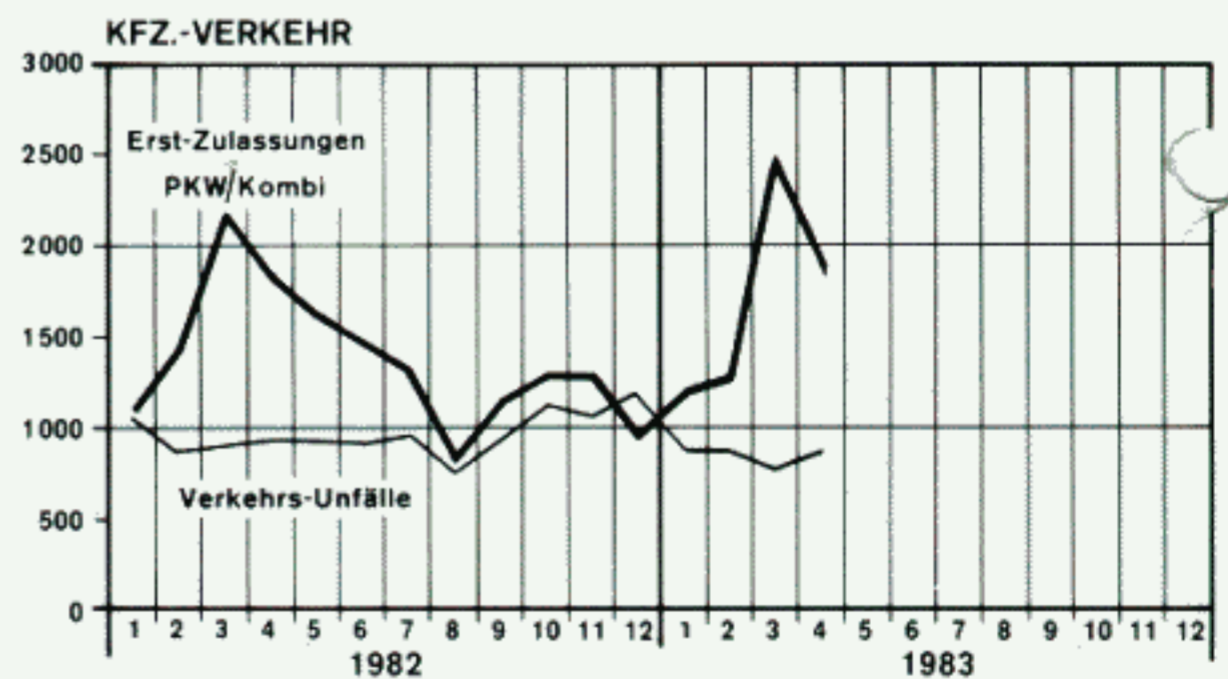
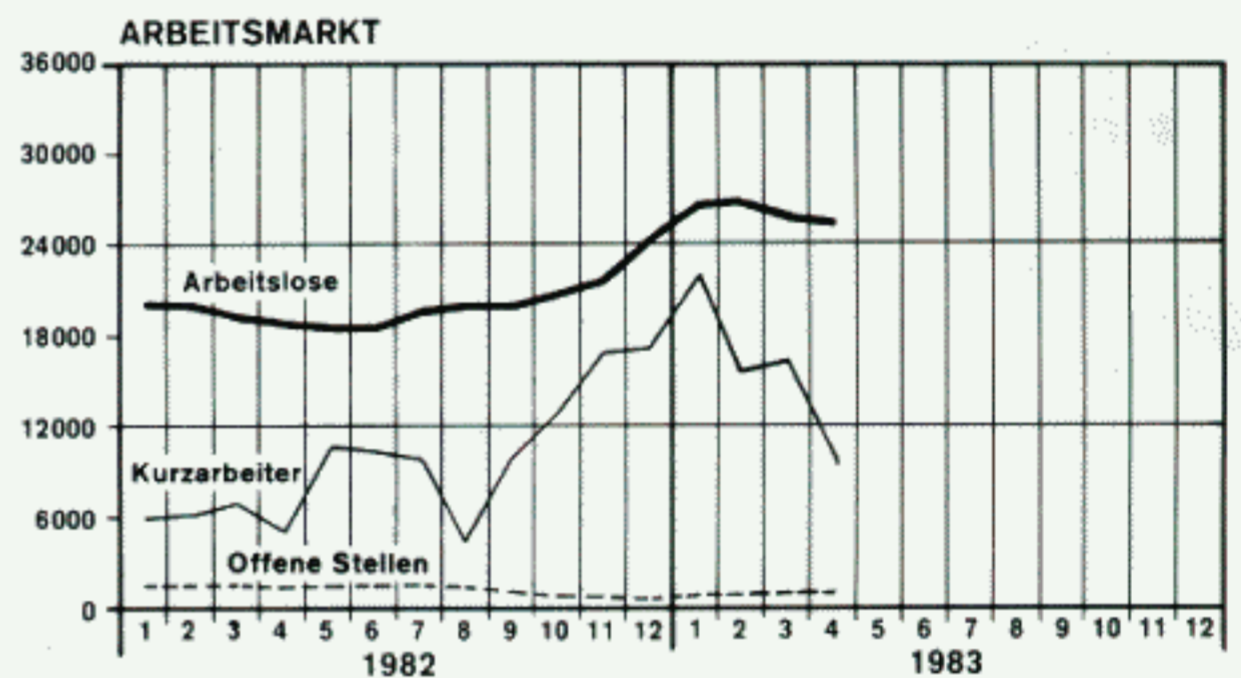
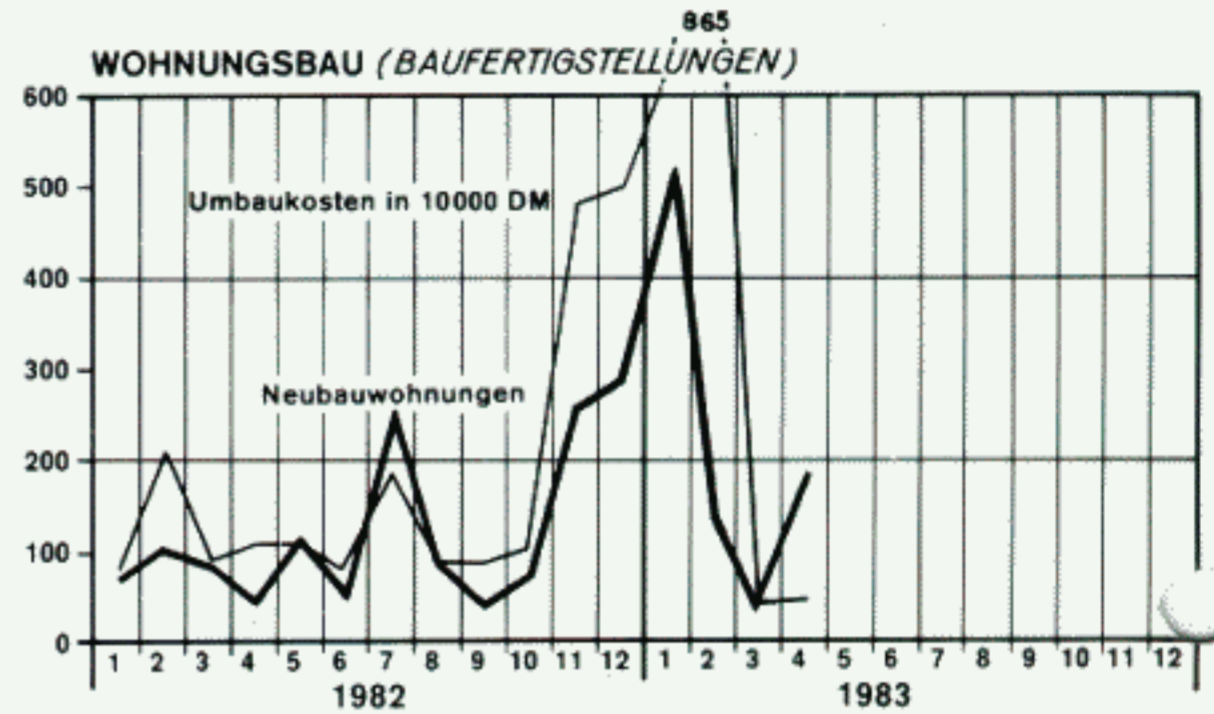
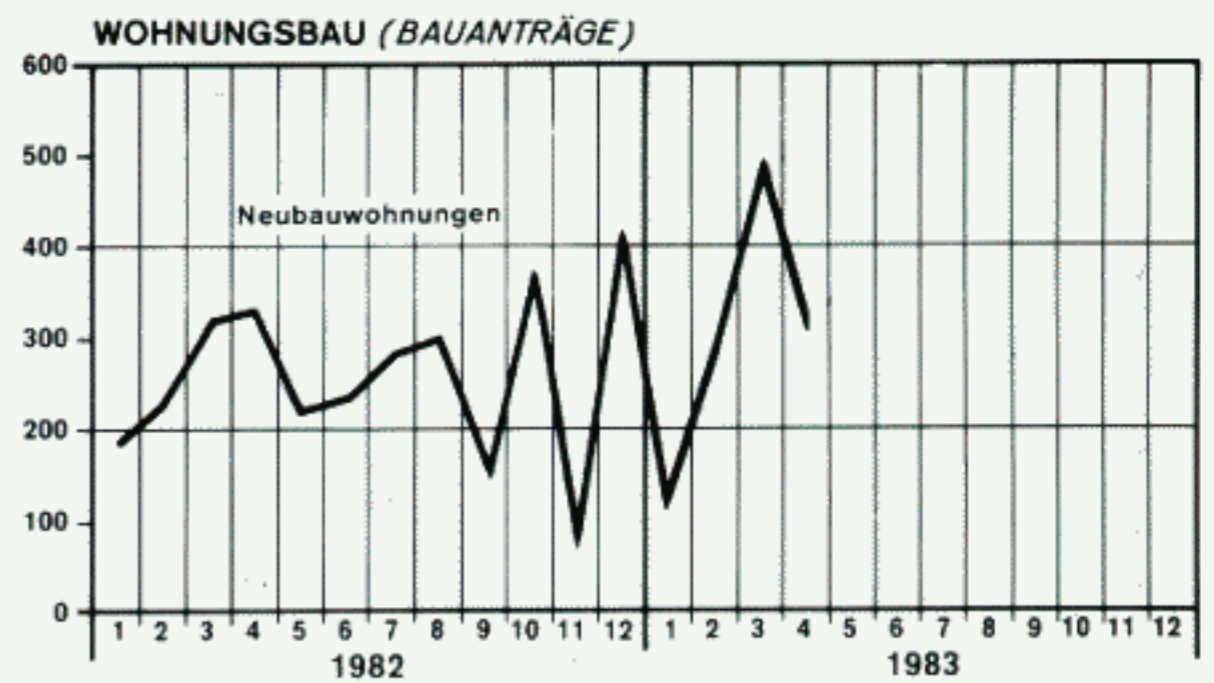
Eingespart werden die Quartalergebnisse im Statistischen Jahrbuch sowie einige weniger dringend benötigte Daten im Vierteljahresbericht.

Eine Einbuße an Aktualität läßt sich hierbei nur vermeiden, wenn nicht mehr (wie bisher) der späteste Datenanfall den Erscheinungstermin bestimmt, sondern zu einem festen Erscheinungsdatum die jeweils verfügbaren neuesten Zahlen veröffentlicht werden. Im Monatsbericht sind deshalb Spalten für mehrere Monate, im Quartalsbericht Spalten für mehrere Quartale vorzusehen, jeweils mit den notwendigen Vergleichswerten für die vorangegangenen und die Vorjahresperioden (bzw. -Stichtage).

Alle Stellen, die mit den Statistischen Berichten arbeiten, werden um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen gebeten. Sie werden hoffentlich teilweise durch den besseren Zeitvergleich entschädigt, der sich (ohne Kostenmehrung) aus der Neugestaltung zwangsläufig ergibt.

Wie immer ist das Statistische Amt aber auch für kritische Hinweise dankbar, die dazu beitragen, die Berichterstattung dem Bedarf der Nutzer anzupassen.

Tr



PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindices der Lebenshaltung bekanntgegeben (1976 = 100):

| Preisindex für die Gesamtlebenshaltung | April 1982 | März 1983 | April 1983 | Veränderg. in % gegen | |
|---|------------|-----------|------------|-----------------------|-----------|
| | | | | April 1982 | März 1983 |
| aller privaten Haushalte | 129,0 | 132,9 | 133,2 | 4,2 | 0,3 |
| von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen | 129,4 | 133,2 | 133,5 | 4,1 | 0,3 |
| von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen | 127,8 | 131,6 | 131,9 | 4,1 | 0,3 |
| von Renten- u. Sozialhilfeempfängern | 127,1 | 130,8 | 131,3 | 4,2 | 0,5 |

